



CVGB - Schlussturnier vom Dienstag, 22. Februar 2022

Bericht

Nach einem Jahr Unterbruch konnte das Turnier in der bisherigen Form wieder ausgetragen werden. Voraussetzungen für die Durchführung waren, dass mindestens 16 Anmeldungen vorliegen müssen und dass ohne Maske gespielt werden kann. Beide Kriterien wurden ein paar Tage vorher gerade noch rechtzeitig erfüllt. Ziel dieses Turniers ist nicht unbedingt das Resultat, sondern es geht vor allem um einen gemütlichen Saisonausklang und die Förderung der clubübergreifenden Kameradschaft.

Die gemeldeten 4 Frauen und 12 Männer wurden im Vorfeld durch die Spielleitung in 4 Teams zugelost, wobei auf eine Durchmischung der Clubzugehörigkeit geachtet wurde.

Auf dem Programm standen 3 Runden à 6 Ends, gespickt mit einigen Spezialaufgaben wie zB keine Take-outs, ohne Wischen, ohne Instruktion des Skip, die Steinnummer des «Shot» zählt, die äussersten Steine zählen, umgekehrte Reihenfolge der Spielposition.

Nach der Begrüssung bei Kaffee und Gipfeli und der Bekanntgabe der Zusammensetzung der Teams wurde das Turnier um 8h45 mit der ersten Runde gestartet. Zwischen der 1. und 2. Runde gab es, zusammen mit dem Rink-Apéro, als kleine Stärkung ein Stück Käsekuchen. Nach der 2. Runde hatten alle Teams je einen Sieg und eine Niederlage zu verzeichnen, womit der Turniersieg noch völlig offen war. Nach dem Mittagessen stand um 14h30 die 3. Runde auf dem Programm. In diesen finalen Spielen hatte jedes Team noch die Möglichkeit in einem End den Joker zu setzen, um damit die Steinzahl zu verdoppeln. Abschluss dieser 3. Runde war das Steinspiel.

Schlussendlich gewann das Team um Skip Jürg Rothen das diesjährige Schlussturnier. An der abschliessenden Rangverkündung erhielten alle Teilnehmenden 2 Flaschen Wein. Wie der Skip des Siegerteams sagte, hat nicht unbedingt das Beste, sondern das glücklichste Team gewonnen.



Ein herzliches Dankeschön geht an alle TeilnehmerInnen, an das Personal des Restaurant Caledonia, den Eismeister sowie meine Vorstandskollegen und Kollegin, die mich bei der Organisation unterstützten.

der Spielleiter: *Fred Deutsche*